jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1990/7/3 5Ob49/90, 5Ob187/97d, 5Ob129/17g, 5Ob231/18h, 5Ob123/21f

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 03.07.1990

Norm

GBG §57
WEG 2002 §40 Abs2, WEG 2002 §40 Abs4

Rechtssatz

Der Erwerber muß sich auch jene Zwischeneintragungen gefallen lassen, die ohne seine Zustimmung hätten erwirkt werden können, wenn er schon im Zeitpunkt der Anmerkung einverleibt gewesen wäre.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 49/90
  Entscheidungstext OGH 03.07.1990 5 Ob 49/90
  Veröff: JBl 1991,241 = AnwBl 1990,652 = ÖBA 1991,58 = NZ 1991,40 (Hofmeister, 42)
- 5 Ob 187/97d
  Entscheidungstext OGH 10.06.1997 5 Ob 187/97d
  Vgl
- 5 Ob 129/17g
  Entscheidungstext OGH 29.08.2017 5 Ob 129/17g
  Beisatz: Streitanmerkung einer auf Ersitzung gestützten Servitutsklage. (T1)
- 5 Ob 231/18h
  Entscheidungstext OGH 17.01.2019 5 Ob 231/18h
- 5 Ob 123/21f
  Entscheidungstext OGH 10.02.2022 5 Ob 123/21f

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0061019

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

13.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at